

Heberlist.

Meinere von Marianne Rod.
„Nein, nein, mein Vater, den Gedanken schlage Dir nur aus dem Kopfe! Als Freund und Bekannter bist Du mir zwar lieb und werth, wie kein Anderer, aber meine Tochter ist ein Braut, und nicht ein Spielzeug, und ich will nicht, daß sie sich in die Hände eines Mannes verleihe, der nicht die Ehre der Braut zu schätzen versteht, wie ich es thue.“

„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“

„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“

„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“

„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“

„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“

„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“
„Aber, wenn ich ein solches bin...“

Londoner Frauenlaunen.

Weder Londoner Frauenlaunen wird aus der englischen Hauptstadt geschrieben: Immer schwieriger wird es den smarten englischen Frauen, sich anderen gegenüber an originellen Ideen herzuzeigen, aber Ausnahmefälle geschehen doch. Eine junge Gattin hat es durchzuführen verstanden, von ihrer liebevollen — in diesem Falle sicherlich schwächeren — Hälfte die Erlaubniß zur Führung eines eigenen Haushalts zu erlangen. Sie führt ein besonderes Haus und hält sich eigene Dienerschaft, eigene Wagen und das — wenige Schritte von dem Hause ihres Gatten entfernt! Das moderne Ehepaar lebt auf dem besten Fuße und ladet sich abwechselnd zum Diner und Souper ein. Einige Vertreterinnen derselben englischen Gesellschaftsklasse finden dieses Erlaubniß geradezu ideal, und daß es Anlaß gefunden hat, beweist, daß man sich bestrebt, dem gegebenen Beispiele zu folgen. Nach jenen weiblichen Aposteln wird die Liebe auf die Dauer langweilig, und eine theilweise Trennung frisch, die alte Freundschaft wieder auf.